



8. Öffentlicher Verkehr

8.1 Verkehrsangebot

Im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) wird die Stadt Vaihingen an der Enz mit ihren Stadtteilen Aurich, Ensing, Enzweihingen, Gündelbach, Horrheim, Kleinglattbach, Riet und Roßwag durch die Buslinien

- 502 S-Feuerbach – Schwieberdingen – Hemmingen – Eberdingen - Riet
- 503 Vaihingen (Enz) – Schwieberdingen – S-Zuffenhausen – S-Feuerbach
- 566 Vaihingen (Enz) – Sachsenheim - Bietigheim
- 576 Vaihingen (Enz) – Roßwag - Mühlacker
- 578 Oberriexingen – Vaihingen (Enz) – Kleinglattbach – Sersheim
- 579 Oberriexingen – Vaihingen (Enz) – Ensing (- Kleinglattbach)
- 590 Vaihingen (Enz) – Ensing – Horrheim – Hohenhaslach
- 591 Vaihingen (Enz) – Schwieberdingen – S-Zuffenhausen – S-Feuerbach
- 592 Gündelbach – Vaihingen (Enz) – Eberdingen
- 594 Vaihingen (Enz) – Illingen - Schützingen
- 595 Vaihingen (Enz) – Enzweihingen - Riet - Hochdorf

bedient. Betreiber dieser Buslinien sind die Firmen Robert Flattich GmbH & Co. KG (Linien 502 und 595), Seiz Reisen GmbH Omnibusverkehr (Linien 503 und 576), Regional Bus Stuttgart GmbH [RBS] (Linien 566, 590, 591, 592, 594 und 595) sowie WEG-Kraftverkehrs-GmbH (Linien 578 und 579). Der Stadtteil Gündelbach ist darüber hinaus östlicher Endpunkt der Linie 7704 des Regionalbusverkehrs Südwest GmbH (RVS) (Maulbronn -) Zaisersweiher – Gündelbach. Weiterhin verkehrt die Linie 737 der Firma Wolf zwischen Vaihingen (Enz) und Öschelbronn im Schülerverkehr.

Vaihingen besitzt mit dem nördlich der Kernstadt gelegenen Bahnhof auch Anschluss an das Schienennetz der Deutschen Bahn AG. Der Bahnhof liegt an der DB-Kursbuchstrecke 770 Karlsruhe – Pforzheim – Mühlacker - / Mannheim – (Heidelberg – Mühlacker) – Vaihingen (Enz) – Bietigheim-Bissingen -/Neubaustrecke - Stuttgart und wird von zahlreichen Zuggattungen des Nah-, Regional- und Fernverkehrs, von der S-Bahn bis zum ICE, bedient.





Bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2002 wurde die Schienenstrecke von Vaihingen (Enz) Nord über Kleinglattbach, Vaihingen (Enz) Bahnhof, Vaihingen (Enz) Stadt nach Enzweihingen ebenfalls im Personenverkehr bedient. Dieser ist nun eingestellt.

In der Spätverkehrszeit wird Vaihingen an der Enz unter der Woche von der Nachtbuslinie N55 Gündelbach – Vaihingen (Enz) – Oberriexingen/Hochdorf erschlossen und in den Nächten Freitag/Samstag sowie Samstag/Sonntag von der Nachtbuslinie N56 Markgröningen – Vaihingen (Enz) – Bietigheim bedient.

8.2 Liniennetz

Die Stadt Vaihingen an der Enz mit ihren Stadtteilen wird durch die Buslinien 502, 503, 566, 576, 578, 579, 590, 591, 592, 594 und 595 feinräumig erschlossen.

Die Linie 502 verkehrt, von Stuttgart-Feuerbach kommend, über Schwieberdingen, Hemmingen, Hochdorf und Eberdingen nach Nussdorf und Riet. Der Vaihinger Stadtteil Riet wird dabei entweder direkt von Eberdingen aus oder über den Umweg über Nussdorf bedient. In der Gegenrichtung wird immer zuerst über Nussdorf gefahren.

Ebenfalls in Stuttgart-Feuerbach beginnt die Linie 503, die über Schwieberdingen und Enzweihingen nach Vaihingen fährt. Zwischen Schwieberdingen und Vaihingen folgt sie weitgehend der Bundesstraße 10, wobei einzelne Fahrten noch den Enzweihinger Ortsteil Pulverdingen anbinden. Endpunkt dieser Linie ist in der Regel die zentrale Stadthaltestelle Grabenstraße. Einzelne Fahrten werden jedoch weitergeführt und beginnen bzw. enden am Bahnhof Vaihingen.

Die Linie 566 stellt eine Verbindung von Bietigheim über Sachsenheim, Sersheim und Kleinglattbach zum Bahnhof Vaihingen her. Der Schwerpunkt der Bedienung liegt dabei auf dem Abschnitt Bietigheim – Sachsenheim. Nur einzelne Fahrten verkehren bis und ab Sersheim bzw. weiter nach Vaihingen.

Der Vaihinger Stadtteil Roßwag wird von der Linie 576 bedient. Sie verkehrt überwiegend ab Vaihingen Grabenstraße, fährt dann zum Bahnhof Vaihingen und von dort aus über Roßwag, Illingen, Mühlhausen und Lomersheim nach Mühlacker im Enzkreis. Zwischen Vaihingen





Bahnhof und Mühlacker weist die Linie 576 – zumindest montags bis freitags – zahlreiche unterschiedliche Linienverläufe auf.

Zwischen Oberriexingen und Sersheim über Enzweihingen, Vaihingen Grabenstraße, Vaihingen Bahnhof und Kleinglattbach verkehrt die Linie 578. Die meisten Fahrten beginnen bzw. enden unter der Woche jedoch auf dem südlichen Linienast in Enzweihingen und auf dem nördlichen Linienast verkehrt im Mittel jede 3. Fahrt nur bis Kleinglattbach. Am Wochenende ist der Nordbahnhof in Kleinglattbach generell Linienendpunkt im Norden und jede zweite Fahrt endet an der Haltestelle Enzweihingen B10 im Süden. In der Relation Oberriexingen – Sersheim gibt es, im Gegensatz zur Gegenrichtung, am Wochenende keine Fahrten der Linie 578. Dies ist aber im Zusammenhang mit dem Angebot der Linie 579 zu sehen. Den Spätverkehr ab ca. 20 Uhr übernimmt die Nachtbuslinie N55 und bedient dabei Teilstrecken der Linie 578.

Die Linie 579 verkehrt zwischen Oberriexingen und Ensing. Bis zum Bahnhof Vaihingen ist ihr Linienweg dabei mit dem der Linie 578 identisch. Am Wochenende wird von der Linie 579 nur die Relation Oberriexingen/Enzweihingen – Ensing – Kleinglattbach bedient, in der Gegenrichtung gibt es keine Fahrten. Diese werden zwischen Kleinglattbach und Oberriexingen/Enzweihingen auf der Linie 578 angeboten. Beide Linien sind am Wochenende am Nordbahnhof in Kleinglattbach miteinander verknüpft, so dass Fahrgäste aus Ensing mit dem Umweg über Kleinglattbach ihre Ziele in Vaihingen bzw. bis Oberriexingen erreichen können.

Von Vaihingen Bahnhof über Ensing und Horrheim nach Hohenhaslach verkehrt die Linie 590. Die Linie fährt nur von Montag bis Freitag, am Wochenende wird sie nicht bedient. Der Betrieb wird aufgrund der schwachen Nachfrage fast ausschließlich mit einem Kleinbus durchgeführt. In der Spätverkehrszeit stellt die Nachtbuslinie N55 das Angebot zwischen Vaihingen und Horrheim.

Die Linie 591 ergänzt das Angebot der Linie 503 zwischen Stuttgart-Feuerbach und Vaihingen Grabenstraße. Sie fährt nur einmal morgens in jede Richtung von Montag bis Freitag.

Durch die Linie 592 werden die Vaihinger Stadtteile Gündelbach, Horrheim, Kleinglattbach und Aurich über den Vaihinger Bahnhof und die Haltestelle Vaihingen Grabenstraße miteinander verbunden. Südlicher Endpunkt ist die Gemeinde Eberdingen. Einzelne Fahrten bedienen nur Teilstrecken des gesamten Linienweges oder verkehren ausschließlich





zwischen Bahnhof und Grabenstraße zur Anbindung der Stadtmitte an den Bahnhof. In der Spätverkehrszeit von Montag bis Freitag übernimmt die Nachtbuslinie N55 die Leistungen der Linie 592. Sie verkehrt dann über Eberdingen hinaus bis Riet.

Zwischen Vaihingen Bahnhof und Schützingen im Enzkreis fährt die Linie 594. Für die Bedienung innerhalb von Vaihingen hat diese Linie keine Bedeutung. Die Linie 594 verkehrt von Montag bis Freitag sowie Samstag Vormittag, Samstag Nachmittag und sonntags ruht der Betrieb.

Der Stadtteil Riet wird durch die Linie 595 über Enzweihingen an die Kernstadt und den Bahnhof Vaihingen angebunden. Sie beginnt in Hochdorf. Im Spätverkehr von Montag bis Freitag wird die Linie 595 in der Relation Vaihingen – Riet – Hochdorf durch die Nachtbuslinie N55 ersetzt.

Anl. 8-1 Das Liniennetz ist aus der Anlage 8-1 ersichtlich.

8.3 Haltestellenlage und Einzugsbereiche

Ein Maß für die Qualität eines ÖPNV-Angebots ist die räumliche Erschließung. Für die Überprüfung dieser Qualität wurden in Plänen geeigneten Maßstabs der Stadt Vaihingen an der Enz und ihrer Stadtteile sämtliche Haltestellen der o. g. Buslinien eingezeichnet. Die genaue Lage dieser Haltestellen wurde bei einer Ortsbesichtigung aufgenommen. Um diese Haltestellen wurden als Einzugsbereiche Kreise aufgetragen. Die Radien dieser Kreise wurden in Anlehnung an eine Empfehlung des Verbands Deutscher Verkehrsunternehmen (VDV) als maximal zumutbare Fußweglänge (Luftlinie) zu den Haltestellen gewählt. Beim Busverkehr sind dies 400 m und beim Schienenverkehr 800 m. Lücken in der räumlichen Erschließung können somit transparent gemacht werden.

Es zeigt sich, dass durch die Bündelung der Buslinien zwischen den Haltestellen Bahnhof/ZOB und Vaihinger Eck auf der Achse Neue Bahnhofstraße - Franckstraße – Stuttgarter Straße im östlichen Teil (Bereich Eichendorffstraße) und im nordwestlichen Teil (Bereich Marienburger Straße) der Kernstadt ein Erschließungsdefizit besteht. Die Bereiche um das Jugendhaus und das Hallen- und Freibad Enztal liegen ebenfalls außerhalb des Einzugsbereichs bestehender Haltestellen.

Zwischen dem Bahnhof Vaihingen und Kleinglattbach im Bereich der westlichen Platanenstraße sowie im Industriegebiet Vaihingen (Bereich östliche Hauffstraße) gibt es kleinere Gebiete, die innerhalb des





fußläufigen Einzugsbereichs des Bahnhofs, aber außerhalb einer Erschließung durch den Busverkehr liegen.

Der Stadtteil Enzweihingen weist im westlichen Teil im Bereich der Sudetenstraße und im östlichen Teil im Bereich der Hindenburgstraße sowie der Brunnenhaldenstraße größere Lücken in der räumlichen Erschließung durch den Busverkehr auf. Das Gebiet um die Straße „Im Vogelsang“ liegt ebenfalls nicht mehr in einem Haltestelleneinzugsbereich.

Die Bewohner des kompletten südlichen Teils des Stadtteils Riet um die Furtbergstraße haben einen längeren Zugangsweg zur einzigen Haltestelle „Dorfplatz“ als die ausgewiesene maximal zumutbare Fußweglänge vorgibt.

Die Ortsmitte des Stadtteils Aurich ist durch die bestehenden Bushaltestellen gut erschlossen. Nur im äußersten westlichen Bereich um die Hohbergstraße und im Osten im Bereich der Dieselstraße bestehen Defizite in der Erschließung.

Der nördliche Teil von Ensingen im Bereich der Mozart- und der Beethovenstraße liegt ebenso außerhalb des Einzugsbereichs der vorhandenen Haltestellen wie der westliche Teil (Bereich Kalkäckerstraße) und der nördliche Teil (Bereiche Lerchenbergstraße sowie Unter dem Hagenbach) von Horrheim.

Die Stadtteile Gündelbach und Roßwag weisen keine nennenswerten Mängel in der räumlichen Erschließung durch den Busverkehr auf.

Anl. 8-2ff Die Haltestellenlagen und die Einzugsbereiche sind den Anlagen 8-2 bis 8-4 zu entnehmen.

8.4 Bedienungshäufigkeiten

Anl. 8-5f Die Bedienungshäufigkeiten der Züge und der Buslinien sind in den Anlagen 8-5 und 8-6 dargestellt. Dabei ist hier nach Tagestypen und innerhalb der unterschiedlichen Wochentage nach Verkehrszeiten unterschieden. In den Anlagen sind, falls die entsprechende Linie zumindest zeitlich abschnittsweise einen Taktverkehr aufweist, die Taktzeiten aufgeführt.





8.5 Beförderungszeiten

In der nachfolgenden Tabelle sind die mittleren Beförderungszeiten im ÖPNV zwischen den Stadtteilen und der Kernstadt (Vaihingen Grabenstraße) sowie dem Bahnhof in Minuten aufgeführt. Die Beförderungszeiten beziehen sich dabei immer jeweils auf eine zentrale Haltestelle in den Stadtteilen. Als Quelle dient der aktuelle Jahresfahrplan.

Von	Nach	Vaihingen Grabenstraße	Vaihingen Bahnhof
Aurich		8 Min.	13 Min.
Ensing		9 Min.	4 Min.
Enzweihingen		7 Min.	11 Min.
Gündelbach		25 Min.	19 Min.
Horrheim		18 Min.	12 Min.
Kleinglattbach		12 Min.	6 Min.
Riet		11 Min.	15 Min.
Roßwag		10 Min.	5 Min.

Tabelle 8.1: Beförderungszeiten im ÖPNV zwischen den Stadtteilen und der Kernstadt bzw. dem Bahnhof Vaihingen

Die mittleren Beförderungszeiten zwischen den Stadtteilen von Vaihingen und dem Bahnhof schwanken zwischen 4 Minuten (von Ensing) und 19 Minuten (von Gündelbach). In der Relation zur zentralen Innenstadt-Haltestelle Grabenstraße bewegen sich die Beförderungszeiten aus den Stadtteilen zwischen 7 Minuten (aus Enzweihingen) und 25 Minuten (aus Gündelbach).

8.6 Tarifsystem

Die Stadt Vaihingen an der Enz liegt auf der Grenze zwischen den Tarifzonen 56 und 66 des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart (VVS). Diese Tarifzonen reichen im Westen und Norden bis zur Grenze des





Landkreises Ludwigsburg, im Osten bis Sachsenheim bzw. Oberriexingen und im Süden bis Grafenau. Für Fahrten zwischen den Stadtteilen von Vaihingen sowie für Fahrten innerhalb eines Stadtteiles ist demzufolge jeweils der Tarif für eine Zone bzw. für einen Kurzstreckenfahrtschein zu entrichten.

Eine tarifliche Besonderheit ist bei Fahrten in den Raum des Verkehrsverbundes Pforzheim-Enzkreis GmbH (VPE) zu beachten. Dies betrifft die Linien 576 Vaihingen (Enz) Grabenstraße – Mühlacker, 594 Vaihingen (Enz) Bahnhof – Schützingen, 737 Vaihingen (Enz) Bahnhof - Öschelbronn und 7704 Gündelbach – Zaisersweiher (- Maulbronn). Fahrgäste, die mit diesen Linien in den Bereich des VPE fahren, können bereits ab Vaihingen einen Fahrausweis des VPE lösen.

8.7 Verknüpfungspunkte

Anl. 8-7f Die Haltestelle Grabenstraße in der Innenstadt von Vaihingen ist neben dem Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB) am Bahnhof Vaihingen die am stärksten frequentierte Haltestelle im Untersuchungsraum. Dies trifft sowohl für die Anzahl der Linien, die diese beiden Haltestellen anfahren, als auch für die Bedienungshäufigkeiten dieser Linien zu. Die Haltestelle Grabenstraße hat dabei primär eine Funktion als Ein- und Ausstiegshaltestelle, Umsteigevorgänge zwischen den Buslinien finden kaum statt. Dies zeigen sowohl die Daten aus der Verkehrsstromerhebung des VVS als auch die Erkenntnisse aus der Verkehrsuntersuchung „Zentrale Bushaltestelle Grabenstraße“. Demgegenüber hat der ZOB als Verknüpfungspunkt zwischen Bus- und Schienenverkehr eine übergeordnete Bedeutung. In den Anlagen 8-7 und 8-8 sind, unterschieden nach Nah- und Fernverkehr, die Ankunfts- und Abfahrtszeiten der Züge am Bahnhof Vaihingen dokumentiert.

Während der Busverkehr am Wochenende weitgehend vertaktet ist, ist dies unter der Woche, bedingt auch durch die Integration des Schülerverkehrs in den Linienverkehr, nicht immer der Fall. Die Anlagen 8-7 und 8-8 dienen bei der Erarbeitung der Verbesserungsmaßnahmen im ÖPNV dazu, aufzuzeigen, in welchen zeitlichen Bereichen die Ankunfts- bzw. Abfahrtszeiten der Busse liegen sollten, um bei einer weitergehenden Vertaktung der Busfahrpläne günstige Umsteigezeiten zwischen Bus- und Schienenverkehr in den wichtigen Relationen zu erzielen.





Für den Fahrgast, der vom Pkw auf den Schienenverkehr umsteigen möchte, stehen im Bereich des Bahnhofes Vaihingen kostenlos 666 Park-and-Ride (P+R)–Plätze zur Verfügung. Diese verteilen sich auf ein Parkhaus und auf offene Stellplätze. Nach Angaben des VVS sind diese P+R-Plätze zu ca. 73% ausgelastet. Weiterhin stehen am Bahnhof Vaihingen 334 überdachte Fahrradabstellplätze bzw. abschließbare Fahrradgaragen zur Verfügung.

8.8 Haltestellenausstattung

Im Stadtgebiet von Vaihingen an der Enz gibt es insgesamt 39 Haltestellen des Öffentlichen Verkehrs. Dabei handelt es sich, bis auf den Bahnhof, ausschließlich um Bushaltestellen.

Im Rahmen einer Ortsbesichtigung wurden alle Haltestellen als digitale Fotos aufgenommen und anschließend nach verschiedenen Kriterien bewertet. Zunächst wurde danach unterschieden, ob es sich jeweils um eine Einrichtungshaltestelle oder eine Haltestelle, die in beiden Richtungen bedient wird, handelt. Bewertet wurde daraufhin jede Haltestelle (unterschieden nach Richtung- und Gegenrichtung) bezüglich

- der Zu- und Abgangsmöglichkeiten. Dies betrifft sowohl die Anbindung an das Fußwegenetz als auch das (Nicht-)Vorhandensein von Querungshilfen im Straßenraum für die Fahrgäste,
- der für wartende Fahrgäste zur Verfügung stehenden Aufenthaltsfläche und eventueller Behinderungen zwischen diesen Fahrgästen und Fußgängern, Radfahrern etc.,
- eines vorhandenen Wetterschutzes,
- Sitzmöglichkeiten für wartende Fahrgäste sowie
- Informationsmöglichkeiten (Linien, Fahrplan, etc.).

Berücksichtigt wurde bei der Bewertung auch die Funktion jeder Haltestelle. Zum Beispiel ist bei einer Haltestelle, die kurz vor dem Endpunkt einer Linie liegt, und die dadurch fast ausschließlich als Ausstiegshaltestelle fungiert, kein Wetterschutz nötig.

Anl. 8-9ff Das Ergebnis der Bewertung ist in den Anlagen 8-9 bis 8-11 dargestellt.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass einerseits die Information für die Fahrgäste durchgängig an nahezu allen Haltestellen vorhanden ist. Andererseits gibt es bei den übrigen Kriterien noch zum Teil gravierende Mängel an einzelnen Haltestellen, deren Behebung, soweit bei der jeweils





vorliegenden Situation mit vertretbarem Aufwand möglich, zur Steigerung der Attraktivität des ÖPNV beitragen kann.

8.9 Streckenbelastungen

Anl. 8-12 Um quantitative Aussagen über das heutige Verkehrsaufkommen im ÖPNV zu erhalten und Vorhersagen über die verkehrlichen Wirkungen von Veränderungen im Angebot treffen zu können, wurde auf Daten der Verkehrsstromerhebung des VVS aus den Jahren 1994 bis 1996 zurückgegriffen. Damit konnte auf aufwändige und kostspielige eigene Erhebungen im Busverkehr verzichtet werden. Die Verkehrsstromerhebung fand auf allen Linien des Verbundgebietes statt und umfasste eine Zählung der Einsteiger sowie eine Befragung der Fahrgäste. Da diese Erhebung bereits einige Jahre zurückliegt und sich mittlerweile auch Veränderungen im Verkehrsangebot des ÖPNV ergeben haben, wurden die Ergebnisse mit zum Teil vorhandenen neueren Erhebungen der Busunternehmer aktualisiert bzw. auf das Jahr 2003 hochgerechnet, an die derzeitige Linienstruktur angepasst und mit den Busunternehmen abgestimmt.

Anlage 8-12 stellt die so ermittelten Streckenbelastungen im Busverkehr dar.

Es zeigt sich, dass die stärksten Fahrgastströme erwartungsgemäß im Gebiet der Kernstadt von Vaihingen vorzufinden sind und hier insbesondere im Abschnitt Bahnhof/ZOB – Grabenstraße, gefolgt von den Verbindungen zwischen Vaihinger Eck und Enzweihingen bzw. dem Bahnhof und Kleinglattbach.

8.10 Schlussfolgerung

Das ÖPNV-Angebot der Stadt Vaihingen (Enz) ist einerseits geprägt von der Notwendigkeit, die acht Stadtteile auf möglichst kurzem Wege an die Kernstadt und damit an die infrastrukturellen Einrichtungen des Mittelzentrums anzubinden und andererseits eine Verbindung sowohl der Stadtteile als auch der Kernstadt an den peripher gelegenen Bahnhof herzustellen, der als Umsteigepunkt für weiterführende Fahrten zentrale Bedeutung hat.





Der Busverkehr ist unter der Woche nur in bestimmten Zeitabschnitten vertaktet. Am Wochenende dominiert der vertaktete Verkehr, wobei Busfolgezeiten von zwei Stunden keine Ausnahme bilden.

Das Angebot in der Spätverkehrszeit von Montag bis Freitag in Form einer eigenen Nachtbuslinie garantiert auch in den Abendstunden regelmäßige Verbindungen in den wichtigsten Relationen.

Tangentialverbindungen zwischen den Stadtteilen existieren aufgrund der zu erwartenden geringen Nachfrage nicht. Dagegen bestehen Durchmesserverbindungen über die Kernstadt zwischen Gündelbach/Horrheim/Kleinglattbach und Aurich einerseits sowie zwischen Kleinglattbach/Ensingingen und Enzweihingen andererseits.

Die Übergangszeiten zwischen Bus- und Zugverkehr am Bahnhof Vaihingen sind, insbesondere im Zeitbereich Montag bis Freitag, teilweise zu lang und damit unattraktiv.

Die räumliche Erschließung ist als befriedigend zu bezeichnen, wengleich einzelne Defizite in den Randlagen der Kernstadt und der Stadtteile zu verzeichnen sind.

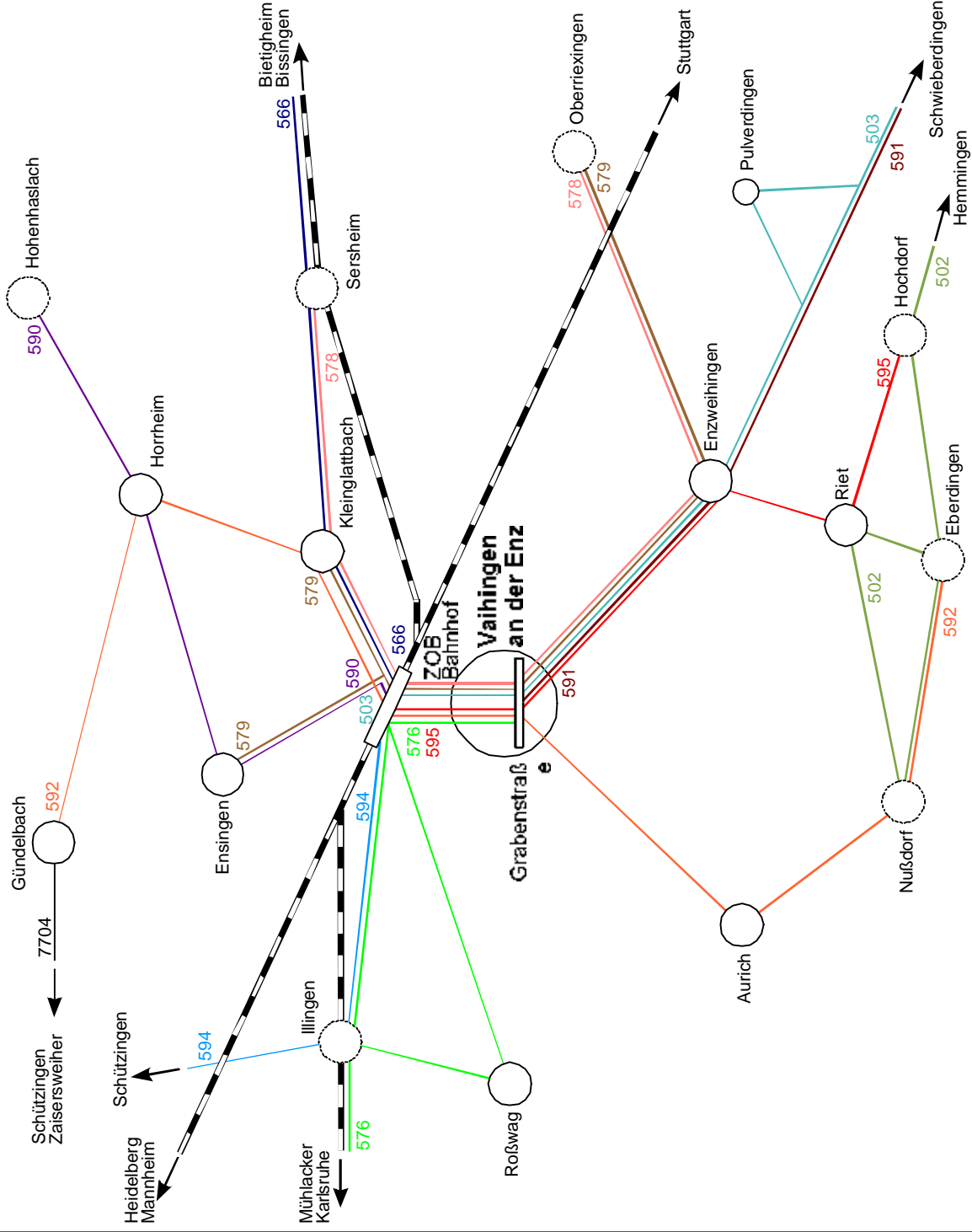




ÖPNV – Liniennetz Vaihingen an der Enz

- Kernstadt bzw. Stadtteil von Vaihingen/Enz
- Ortschaft außerhalb des Stadtgebietes von Vaihingen/Enz

- Linie 502
- Linie 503
- Linie 566
- Linie 576
- Linie 578
- Linie 579
- Linie 590
- Linie 591
- Linie 592
- Linie 594
- Linie 595

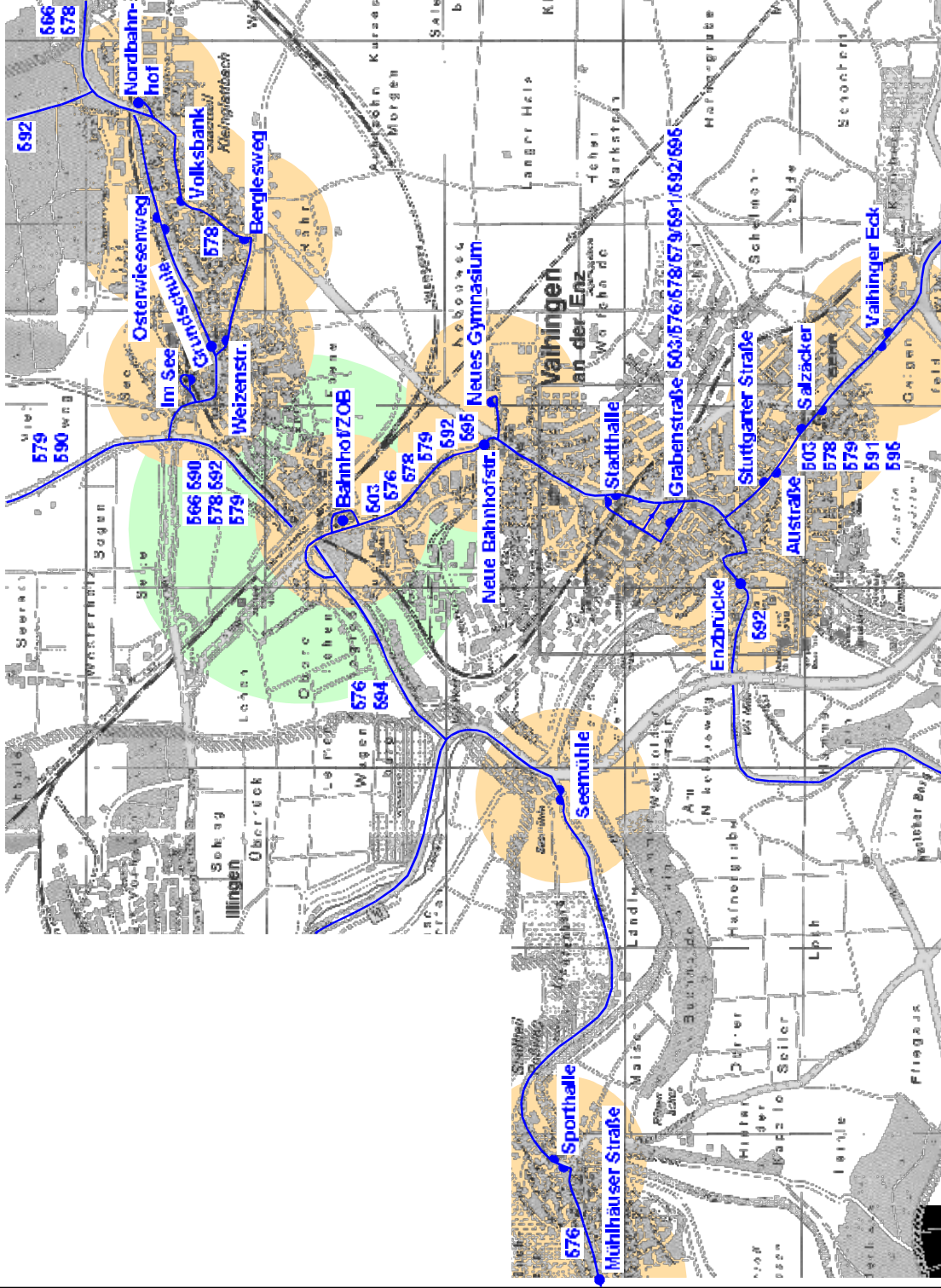




ÖPNV-Linienverläufe mit Haltestellen und Einzugsbereichen Bereich Mitte

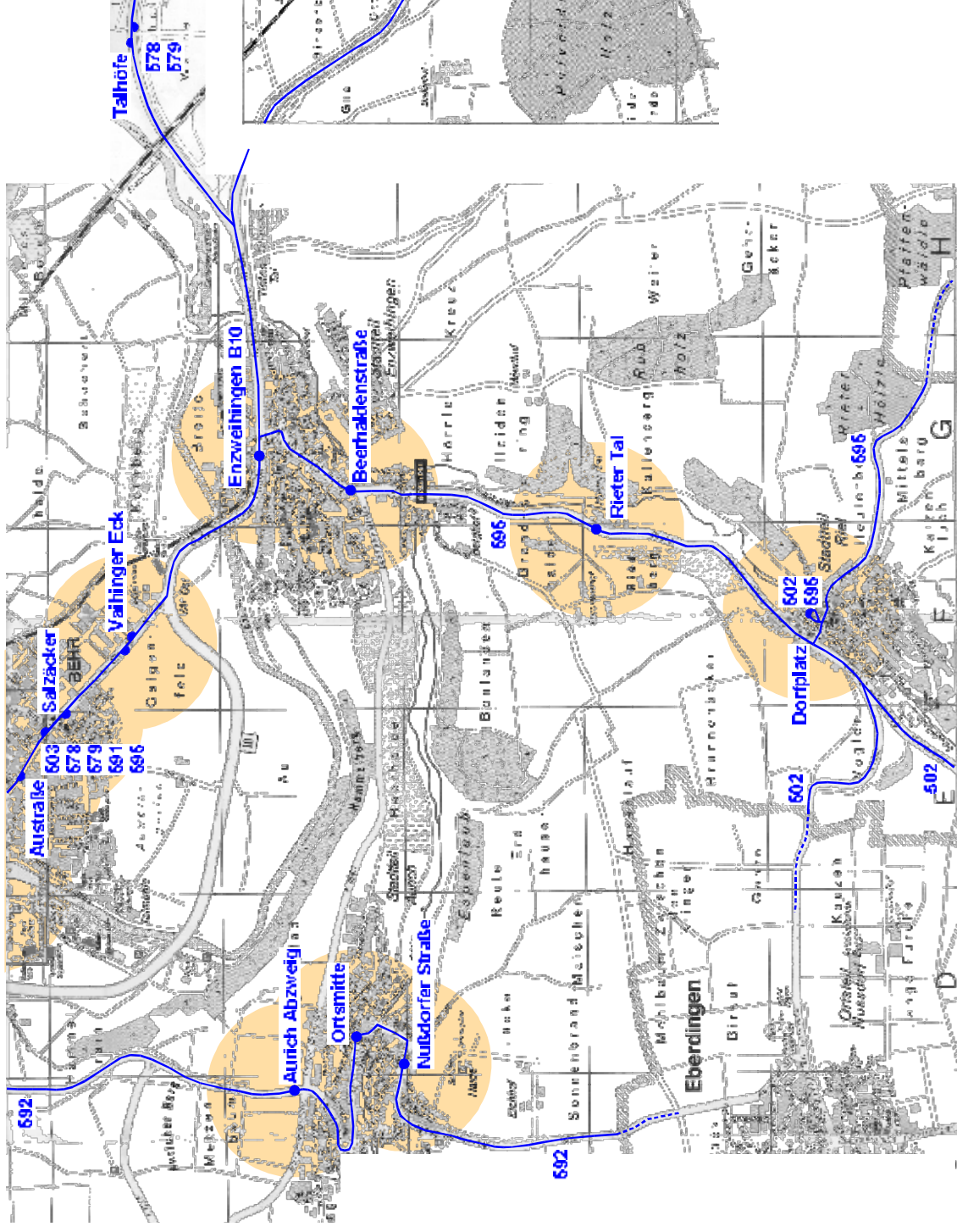
Einzugsbereich Bus
400 m

Einzugsbereich Bahn
300 m





ÖPNV-Linienverläufe mit Haltestellen und Einzugsbereichen Bereich Süd



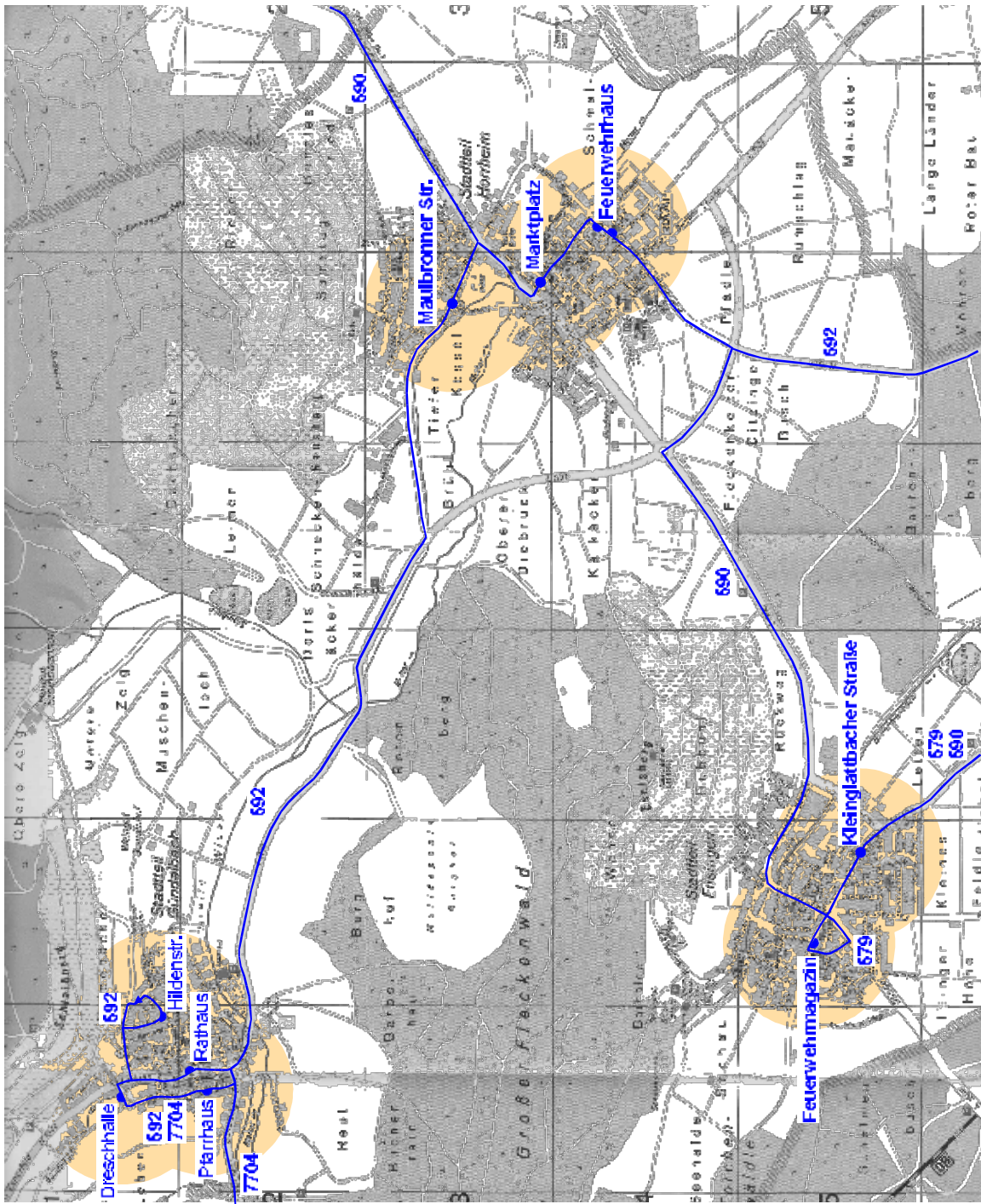
Einzugsbereich Bus
400 m





ÖPNV-Linienverläufe mit Haltestellen und Einzugsbereichen Bereich Nord

Einzugsbereich Bus
400 m





Bedienungshäufigkeiten im Zugverkehr

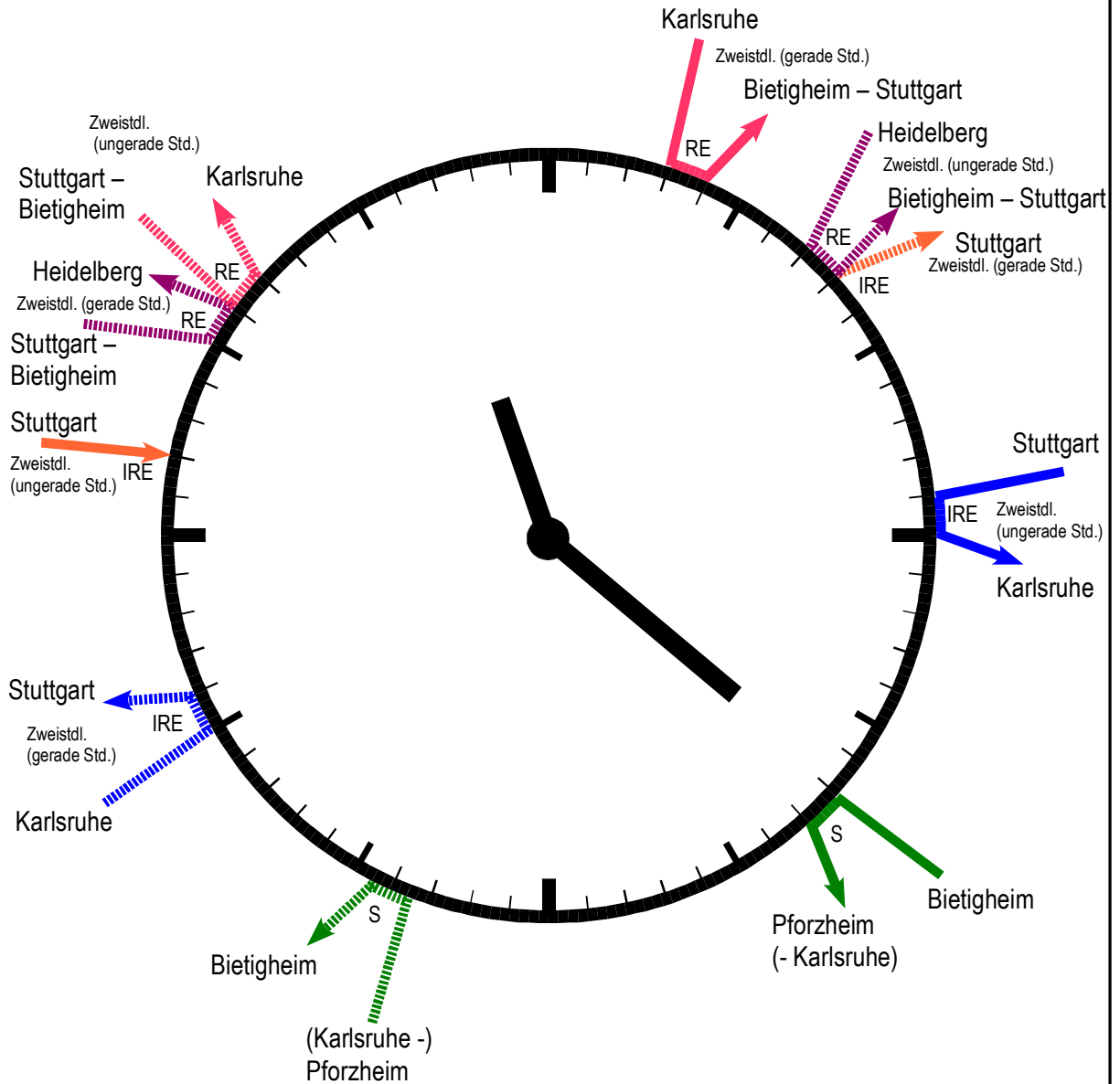
Strecke KBS-Nr.	Richtung	Zugart	Anzahl Fahrten an Regeltagen													
			Montag-Freitag				Samstag				Sonntag					
			HVZ früh Beginn - 8:30	NVZ 8:30 - 15:30	HVZ spät 15:30 - 19:00	SVZ 19:00 - Ende	Vormittag Beginn - 14:00	Nachmittag 14:00 - 19:00	Abend 19:00 - Ende	Vormittag Beginn - 14:00	Nachmittag 14:00 - 19:00	Abend 19:00 - Ende	Vormittag Beginn - 14:00	Nachmittag 14:00 - 19:00	Abend 19:00 - Ende	
770	Bietigheim (- Stuttgart)	S	5	7	4	3	5	3	5	3	3	3	5	3	3	
		RE	3	7	3	5	7	5	5	7	5	5	7	5	5	
		IC	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0
		Summen	9	14	7	8	13	8	8	13	8	8	13	8	8	8
Stuttgart (NBS)	Stuttgart	RE/IRE	4	7	4	1	3	3	1	3	3	1	3	3	1	
		IC/ICE	2	7	4	5	8	4	3	8	4	3	7	4	5	
		Summen	6	14	8	6	11	7	4	10	7	4	10	7	6	
		Pforzheim (- Karlsruhe)	S	5	7	3	4	5	2	4	5	2	4	5	2	4
Stuttgart	Stuttgart	RE/IRE	4	7	4	5	8	4	4	8	4	4	8	4	4	
		IC/ICE	2	3	2	2	4	3	2	4	3	2	3	3	3	
		Summen	11	17	9	11	17	9	10	16	9	10	16	9	11	
		(Bruchsal -) Heidelberg (- Mannheim)	S	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Stuttgart	Stuttgart	RE	1	4	2	1	4	3	1	4	3	1	4	3	1	
		IC/ICE	2	4	2	1	5	3	1	4	3	1	4	3	1	
		Summen	3	4	5	2	9	6	2	8	6	2	8	6	2	
		Summen	3	4	5	2	9	6	2	8	6	2	8	6	2	

- Fernverkehr: Zweistündlich: ICE Stuttgart - Köln
 Zweistündlich: IC Nürnberg - Karlsruhe
 Nahverkehr: Zweistündlich: IRE Stuttgart - Karlsruhe
 Zweistündlich (Mo-Fr): IRE Stuttgart - Vaihingen
 Zweistündlich: RE Stuttgart - Karlsruhe
 Zweistündlich: RE Stuttgart - Heidelberg
 Stündlich (Mo-Fr): S Bietigheim - Pforzheim (- Karlsruhe)
 Zweistündlich (Sa+So):

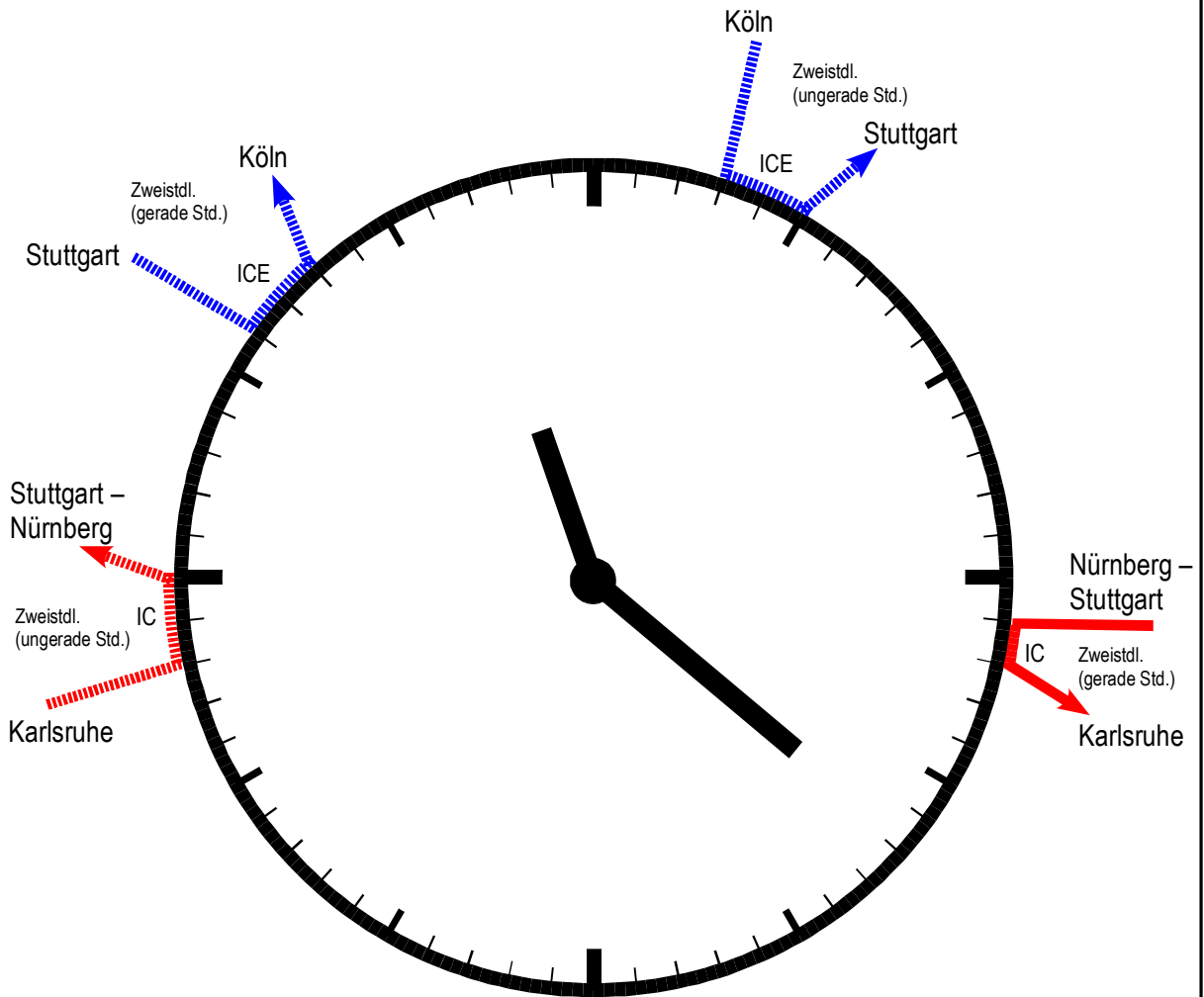


Verkehrsentwicklungsplan Vaihingen/Enz

Abfahrts- / Ankunftszeiten Bahnhof Vaihingen/Enz Nahverkehr Mo-Fr



Abfahrts- / Ankunftszeiten Bahnhof Vaihingen/Enz Fernverkehr täglich





Haltestellenausstattung Vaihingen/Enz Kernstadt und Aurich

Stadtteil	Haltestelle	Richtung	Zu-/Abgang	Wartefläche	Weiterschutz	Sitzmöglichkeit	Information	Bemerkung	
Vaihingen (Enz)	Austraße	-----	-	+	-	-	+		
	Bahnhof	-----	+	+	+	+	+	Busbahnhof	
	Enzbrücke	Stadtmitte B 10/Aurich	+	+	-	-	+		
	Grabenstraße	-----	+	+	+	+	+	Zentrale Stadthaltestelle	
	Neue Bahnhofstraße	Bahnhof	+	+	+	+	+		
	Stadtmitte	Stadtmitte	+	+	+	+	+		
	Salzacker	Stadtmitte B 10	+	+	+	+	+		
	Stadthalle	Kleinglattbach Stadtmitte	+	+	+	+	+		
	Neues Gymnasium	-----	+	+	+	+	+		
	Stuttgarter Straße	-----	+	-	-	-	+		
	Vaihinger Eck	Stadtmitte B 10	+	+	+	-	+		
	Aurich	Abzweig	Vaihingen Ortsmitte	-	+	+	+	+	
		Nussdorfer Straße	Nussdorf Ortsmitte	-	-	-	-	+	
		Ortsmitte	Nussdorf Vaihingen	+	+	-	-	+	
		Vaihingen	-	+	+	+	+		

+gut; vorhanden

-schlecht; nicht vorhanden





Haltestellenausstattung Ensingen, Enzweihingen, Gündelbach und Horrheim

Stadtteil	Haltestelle	Richtung	Zu-/Abgang	Wartefläche	Weiterschutz	Sitzmöglichkeit	Information	Bemerkung
Ensingen	Feuerwehrmagazin	-----	+	-	+	+	+	
	Kleinglattbacher Straße	Ortsmitte Kleinglattbach	-	+	+	+	+	
Enzweihingen	Beerhaldenstraiße	Ortsmitte Riet	+	-	-	-	+	
	Enzweihingen B10	Vaihingen Stuttgart	+	+	+	+	+	
	Pulverdingen B10	Enzweihingen Stuttgart	+	+	-	-	+	
	Pulverdingen Ort	-----	+	-	-	-	+	
	Talhöfe	Enzweihingen Oberriexingen	-	+	+	-	+	
	Dreschhalle	-----	+	+	+	+	+	
Gündelbach	Hildenstraße	-----	+	+	+	+	+	
	Pfarrhaus	-----	+	+	+	+	+	
	Rathaus	-----	+	-	-	-	-	Ausstiegshaltestelle
	Feuerwehrhaus	Bietigheimer Straße Marktplatz	-	+	+	+	+	
Horrheim	Marktplatz	Pforzheimer Straße Alemannenstraße	+	+	+	-	+	
	Maulbronner Straße	Gündelbach Ortsmitte	+	+	-	-	+	
			-	+	+	+	+	

+ gut; vorhanden

- schlecht; nicht vorhanden





Haltestellenausstattung Kleinglattbach, Riet und Roßwag

Stadtteil	Haltestelle	Richtung	Zu-/Abgang	Wartefläche	Weiterschutz	Sitzmöglichkeit	Information	Bemerkung
Kleinglattbach	Berglesweg	-----	+	-	-	-	+	
	Grundschule	Nordbahnhof Vaihingen	+	+	+	+	+	
	Im See	-----	+	+	+	-	-	
	Nordbahnhof	Osterwiesenweg Volksbank	-	+	+	+	+	
	Osterwiesenweg	Nordbahnhof Ortsmitte	+	+	+	+	+	
	Volksbank	-----	+	+	-	+	+	
	Weizenstraße	-----	+	+	-	-	+	
	Dorfplatz	-----	+	+	+	+	+	
	Rieter Tal	Enzweihingen Riet	-	-	-	-	+	
	Roßwag	Mühlhäuser Straße Illingen	-	-	+	-	+	
	Sporthalle	Vaihingen Ortsmitte	-	-	+	-	+	
	Seemühle	Vaihingen Roßwag	-	-	-	-	+	

+gut; vorhanden

-schlecht; nicht vorhanden



